

Herr Landratspräsident
Leo Arnold
Felderstrasse 11
6467 Schattdorf

Bürglen, 25. Oktober 2007

Kanton Uri als Steuerparadies für den Mittelstand

Sehr geehrter Herr Landratspräsident

Am 10. Februar 2006 wurde die Steuerstrategie des Regierungsrats veröffentlicht. Inzwischen publizierte das eidgenössische Finanzdepartement sehr erfreuliche NFA-Zahlen für den Kanton Uri. Mit Medienmitteilung vom 12. September 2007 kündigt die Finanzdirektion, in Abweichung der Steuerstrategie 06, eine vorgezogene Teilrevision des Steuergesetzes auf den 1. Januar 2009 an. Aufgrund der wesentlich veränderten Ausgangslage ersuche ich, gestützt auf Art. 85 der Geschäftsordnung für den Urner Landrat den Regierungsrat um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Welche Massnahmen der Steuerstrategie 06 sind für die Umsetzung im ersten Schritt der vorgezogenen Teilrevision auf den 1. Januar 2009 vorgesehen?
2. Welche Massnahmen werden in einem zweiten oder noch späteren Schritt umgesetzt?
3. Wie gedenkt der Regierungsrat den ausserordentlichen Beitrag der Urner Kantonalbank zur Steuerfussenkung zu kompensieren.
4. Teilt der Regierungsrat die Überzeugung, dass im Kanton Uri ein Schwerpunkt für die steuerliche Entlastung des Mittelstands gesetzt werden muss um damit zusätzliche Einwohnerinnen und Einwohner zu gewinnen. Umso mehr als die umliegenden Kantone mehrheitlich die vermögenden Personen anziehen und der Kanton Uri damit eine „Marktlücke“ abdecken kann.

Ich danke für die Beantwortung und stehe für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüssen

Urban Camenzind-Arnold, Landrat

Kopie an: Regierungsrat des Kantons Uri
Rathaus, 6460 Altdorf